

Statusbericht zum Projekt Grundinstandsetzung der Brücken über den Franckeplatz (BR 012-013)

PSP 8.54101023.700/705

Stand: 31.03.2016

Kurzbeschreibung des Projekts

Die in West-Ost-Richtung durch das Stadtgebiet verlaufende Hochstraße überführt in 8-10 m Höhe die B 80 über den Mühlgraben, den Glauchaer Platz und den Franckeplatz. Sie besteht aus zwei getrennten Teilbauwerken, der nördlichen Fahrbahn BR 012 (20 Felder, 19 Stützenpaare, 670 m Länge) und der südlichen Fahrbahn BR 013 (19 Felder, 18 Stützenpaare, 661 m Länge), welche jeweils zwei Richtungsfahrbahnen tragen. Auf der Ostseite werden die Fahrbahnen der Hochstraße über stützwand-flankierte Rampenabschnitte wieder zum hier ansteigenden allgemeinen Geländeniveau abgesenkt. Die Spannbetonbrücken der Hochstraßen wurden von 1969 bis 1971 errichtet. Das Bauwerk weist eine Vielzahl von Schäden auf. In den letzten Brückenprüfungen erhielt es die Zustandsnoten 3,4 (2009) und 3,0 (2014). Die vorhandenen Schäden betreffen hauptsächlich die Geländer und Kappen. Diese Mängel und Schäden sollen durch eine Grundinstandsetzung behoben und beseitigt werden. Die Maßnahme wird über das Gesetz zur Finanzierung von Investitionen des kommunalen Straßenbaus gefördert. Es ist im Mehrjahresprogramm kommunaler Straßenbau enthalten.

Vorliegende Beschlüsse bzw. Informationen in den Ausschüssen

- VI/2015/01297 Stadtrat 16.12.2015 Baubeschluss Grundinstandsetzung der Brücken über den Franckeplatz

Darstellung des Projektfortschritts

Die Entwurfsplanung ist fertiggestellt. Die Ausführungspläne und Vergabeunterlagen für das südliche Bauwerk (BR 013) wurden erstellt. Die Baumaßnahme für 2016, südliches Brückenbauwerk wurde ausgeschrieben. Submissionstermin war der 15.03.2016. Die Zuschlags- und Bindefrist endet am 09.05.2016. Die Bauleistung befindet sich in der Beauftragung. Das nördliche Bauwerk (BR 012) wird erst in 2017 ausgeschrieben.

Themen Projektumsetzung

Die Umsetzung des Vorhabens erfolgt aktuell planmäßig.

Kostenstruktur gemäß Baubeschluss:

Die Finanzierung erfolgt aus dem Finanzhaushalt der Stadt Halle (Saale).
Die Finanzierung stellt sich wie folgt dar.

Gesamtkosten:	6.282.000,00 Euro
Fördermittel:	4.772.800,00 Euro
Eigenmittel:	1.509.200,00 Euro

Kostenstruktur Stand 31.03.2016:

Geplante Gesamtkosten	6.282.000,00 Euro
Fördermittel:	4.772.800,00 Euro
Eigenmittel:	1.509.200,00 Euro

Die Gesamtmaßnahme befindet sich im aktuellen Budget.